

Den eigenen Schulalltag erleichtern

Ein Angebot der GEW Kleve den anstrengenden Schulalltag besser zu bewältigen.

Thema:

Kooperatives Lernen – ein Baustein der inklusiven Schule !?

Ein zentrales Ziel des Kooperativen Lernens neben dem Vermitteln des Unterrichtsstoffes ist es, ein hohes Aktivierungsniveau bei Schülerinnen und Schülern zu erreichen. Eigenverantwortung für den Lernprozess wird ebenso gefördert wie Sozialkompetenzen und Präsentationsfähigkeiten. Diese sogenannten `Life-Skills` stellen die Basis dar für ein lebenslanges, selbst bestimmtes und eigenverantwortliches Lernen und sind Bestandteil der individuellen Förderung. Inwieweit das Kooperative Lernen ein Baustein in der Unterrichtsgestaltung einer inklusiven Schule darstellen kann, wird diskutiert. In dieser Veranstaltung werden methodische Arrangements wie z.B. Think-Pair-Share, Placemat oder Jigsaw vorgestellt und hinsichtlich ihrer Einsatzmöglichkeiten reflektiert und von den TeilnehmerInnen ausprobiert.

Schwerpunkte dieser Veranstaltung:

Grundlagen

- Das Ziel kooperativen Lernens
- Das Grundprinzip: Think – Pair – Share
- Lerntheoretischer Hintergrund: Konstruktivismus
- Effekte des Dreischritts

Basiselemente

- Kontaktaktivität – Auf dem Weg zu einer kooperativen Lerngruppe
- Gruppenbildungsprozesse
- Möglichkeiten der Schüleraktivierung
- Lehreranweisungen

Methoden des Kooperativen Lernens

- Methoden zur Gruppeneinteilung
- Paar-Aktivitäten
- Gruppen-Aktivitäten

Selbst- Evaluation

Organisatorisches:

- Termin:** Montag, 14.11.2011
Zeit: 13 Uhr – 17 Uhr
Ort: Hanns-Dieter-Hüsch Verbundschule Uedem, Meursfeldstraße 8
Referent: Guido Kattwinkel, Lehreraakademie Querenburg

Anmeldung bis 21.10.11 bei Dagmar Wintjens: dwintjens@web.de (begrenzte Teilnehmerzahl !)

Dieses Fortbildungsangebot richtet sich an Grund- und Förderschullehrerinnen und –lehrer. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Bitte halten Sie Rücksprache mit Ihrer Schulleitung, so dass Ihnen eine ausreichende Mittagspause gewährt werden kann.

GEW im Kreis Kleve: Dagmar Wintjens, 02821/70755 ; dwintjens@web.de
Walter Seefluth, 02831/6052 ; w-seefluth@t-online.de
Anja Oster, 02821/18457 ; fr.anja.oster@web.de

